



# Antrag

Vorlage: AT/0187/2020		Datum: 17.09.2020	
Verfasser:	03-Ratsfraktion SPD	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktion von SPD und DIE LINKE: Flächen für P &amp; R-Plätze im Stadtgebiet</b>			
Gremienweg:			
30.09.2020	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	

### Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird aufgefordert zu prüfen, wo vor allem an den Zufahrtswegen in die Stadt Koblenz mögliche Flächen für Park & Ride-Plätze liegen. Diese Liste soll zeitnah den Gremien vorgestellt werden. Zu diesem Zweck soll die Verwaltung auch in Kontakt zu anliegenden Gebietskörperschaften treten sowie Mittel zum Flächenankauf für den Haushalt 2021 einplanen. Es ist zu prüfen, ob diese Flächen im Flächennutzungsplan ausgewiesen werden müssen.

### Begründung:

Im Zuge der Umsetzung der Verkehrswende in Koblenz stellen Park & Ride-Stellplätze eine Möglichkeit dar, die Innenstadt vom Autoverkehr zu entlasten. Die Brückensperrungen der jüngeren Vergangenheit haben gezeigt, dass es aktuell kaum alternative Flächen für ein Park & Ride-Angebot gibt. Wir sind fest davon überzeugt, dass die heute vorhandenen Flächen nicht ausreichen werden, um eine spürbare Entlastung in der Innenstadt zu erreichen. Im ersten Schritt gilt es daher, potentielle Flächen für Park & Ride-Plätze zu sichern und zu bevorraten. Ab Dezember 2020 bietet der neue Fahrplan attraktive Fahrzeiten für die Nutzung eines bewirtschafteten Park & Ride-Platzes. Perspektivisch sollte man auch eine Fläche an der A61 vorsehen. Ziel ist es, die bauplanrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, die Park & Ride-Plätze zukünftig umsetzen zu können.

### Auswirkungen auf den Klimaschutz: